

VERANSTALTUNGEN

Seminare ■ Projekte ■ Moderationen
(Stand: Juli 2026)

LEHRE (UNIVERSITÄT)

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Lehrbeauftragter am Germanistischen Institut (2002 bis 2005)

- Proseminar zur Literarischen Landeskunde (WS 2002/3 bis SS 2005)
- Mentorat Wissenschaftl. Schreiben/Sprechen (WS 2002/3 und SS 2003)
- Mentorat Wissenschaftl. Schreiben/Sprechen i. d. Germanistik (jedes WS)

Université Toulouse Jean Jaurès / vormalig Le Mirail (FR)

DAAD-Lektor am Institut für Deutsche Sprache (2006 bis 2011)

- Einführung in die literarische Textanalyse (jedes SS 2007-11)
- Literatur und Kultur des europäischen Barock (WS 2007/8)
- Der Rhein – Literarische und historische Perspektiven (SS 2008)
- Interkulturelle Literatur u. Geschichte der Migration in der BRD (WS 2008/9)
- Der junge Goethe in seiner Zeit (WS 2009/10)
- Rolf Dieter Brinkmann und „1968“ (WS 2010/11)
- Literatur und Kunst im Dialog (MA-Seminar, jedes WS 2006-10)
- Themen der aktuellen Landeskunde (MA-Seminar, jedes SS 2007-11)
- Übersetzung Französisch-Deutsch (BA/agrégation, 2006 bis 2011)

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf | Institut für Germanistik

- Proseminar „Collage und Montage“ (SS 2012)
- Proseminar „Figurationen des Zitats“ (WS 2012/13)

Universität zu Köln

Kunsthistorisches Institut (SS 2012)

PS „Collage und Montage in der Literatur und Kunst des 20. Jahrhunderts“

Institut für Deutsche Sprache und Literatur I

HS „Theorie und Praxis des literarischen Zitats“ (SS 2013)

Proseminare (allgemeines BA-Studium)

- Literarische Italienbilder nach 1945 (WS 2013/14)
- Lyrik des Realismus (WS 2014/15)
- Literarische Rheinromantik (SS 2015 und SS 2016)
- Literatur der Migration (WS 2015/16)
- Gerhart Hauptmann und die Bühne des Naturalismus (WS 2016/17)
- Arbeitskurse zum wissenschaftlichen Arbeiten (SS 2017 und SS 2018)
- Literarische Collagen (5tägiges Blockseminar, WS 2017/18)

Proseminare (für ausländische Programmstudierende)

- Literatur der Moderne 1880-1933 (alle WS 2013 bis 2018)
- Köln, Blicke. Deutschsprachige Literatur seit 1945 (SS 2014 und SS 2015)

- Literatur der Migration (alle SS 2017 bis 2019)
- Wiener Moderne – Literatur und Kultur um 1900 (WS 2018/2019)
- Mythos Rhein (WS 2019/2020)

Università degli Studi di Torino (IT)

Institut für Germanistik, Kurzzeitdozentur (19. – 23.03.2018)

Gastvorträge zu „Mythos Rhein“ und „Literatur der Migration“;
„Übersetzungswerkstatt Rolf Dieter Brinkmann“

Università degli Studi di Bari (IT)

Institut für Germanistik, Kurzzeitdozentur (24. – 28.10.2019)

Gastvorträge zu „Der Berlin-Topos im Expressionismus“ und „Literatur und Film in der Weimarer Republik“, Seminarsitzungen zu „R. D. Brinkmann und 1968“ und „Literatur der Migration“

Universität Siegen | Germanistisches Seminar

PS „Lyrik des Realismus“, fünftägiges Blockseminar online (WS 2020/21)

LEHRE (ANDERE TRÄGER)

Rhein-Gymnasium Köln

11/2012-03/2013: Vertretung (in Vollzeit) für Französisch, 6. und 11. Klasse

VHS Köln

„Deutsch-Kommunikationskurs C1“, Konversationskurs für ausländische Berufstätige, 2019 – 2026, 3 Kurse jährlich, jeweils 10 – 12 Abende à 4 UE.

Zeit für Wissen | Bildungsgesellschaft mbH, Köln

Gesprächskreis zu deutschsprachiger und internationaler Gegenwartsliteratur; Frühjahr und Herbst 2020, jeweils 12 Termine à 2 UE.

WORKSHOPS (FÜR LEHRENDE)

„Literatur und Migration“. Jahrestreffen der DAAD-Lektor*innen Frankreich (Alet-les-Bains), 14. – 17. Mai 2009, 2 Stunden.

„Der Rhein als deutsch-französischer Erinnerungsort in Literatur, Kunst und Geschichte“. Goethe-Institut Toulouse, 4. Dezember 2010, 2 Stunden.

„Sprache(n) und Welt(en) in der zeitgenössischen deutschen Lyrik“. Mit Jan Röhnert (DAAD Sofia). Institut für Germanistik und Niederlandistik der Universität Veliko Tarnovo (Bulgarien), 9. Juni 2010, 3 Stunden.

Übersetzungsworkshop und Werkstattgespräch zur zeitgenössischen deutschen Lyrik, gemeinsam mit Jan Röhnert. Université Toulouse II, 5. Mai 2010, 4 Stunden.

„Viele Wege führen nach Rom. Bilder und Gegenbilder der deutsch-sprachigen Italienliteratur nach 1945“. Casa di Goethe (Rom), 13. Dezember 2013, 2 Stunden.

Außerdem 2001-2021 umfangreiche Lehrtätigkeit als Dozent für DaF (Niveaustufen A1 bis C1) für private Träger (Carl Duisberg Centrum Köln, Katholische Universität Toulouse) wie öffentliche Einrichtungen (Universität zu Köln, Université Toulouse II, VHS Köln).

TAGUNGSPLANUNG

zus. mit Martin Roussel: Koordination des Planungsteams für die Graduierten-tagung „Eingrenzen und Überschreiten: ‚Ver-fahren‘ in der Moderneforschung“. 19./20. November 2004, *Zentrum für Moderneforschung* (Universität zu Köln).

zus. mit Georg Stanitzek/Jörgen Schäfer: Konzeption der Tagung „Ein Kanon der Neuen Sensibilität: Vorschläge“, 9./10. Dezember 2021 am SFB 1472 „Transformationen des Populären“ (Universität Siegen). → sfb1472.uni-siegen.de

KOOPERATIONEN

Wissenschaftliche Beratung der Ausstellung „Außerordentlich und obszön‘ – Die Popliteratur und Rolf Dieter Brinkmann“ (29.9. – 19.11.2006, Kunsthau Rhenania/Köln) ausgerichtet durch das *Dokumentationszentrum für Popkultur* (verantwortlich: Uwe Husslein).

Wissenschaftliche Beratung der Filmproduktion *Brinkmanns Zorn* (D 2006) von Harald Bergmann. → brinkmannszorn.de

mit Melanie Kunkel (DAAD Rom): Konzeption der Reihe *Rom, Blicke / Roma Sguardi*. Brinkmann und die Italienbilder in der deutschsprachigen Literatur nach 1945. Ein Gemeinschaftsprojekt von Casa di Goethe, Goethe-Institut u. Università La Sapienza, 2012/13. → brinkmann-wildgefleckt.de/casa-di-goethe

*fremdwOrte: Interkulturelles Autor*innencafé*. Gespräche über Texte mit Schriftsteller*innen, Journalist*innen und Übersetzer*innen, Literaturhaus Köln. Verantwortlich als Initiator und Projektleiter, rund 60 Treffen zwischen 10/2015 und 12/2022 → fremdworte-autorencafe.de

mit Christiane Rath (Kunstverein 68elf): Konzeption und Kuratierung der Ausstellung *Paradiese. Ein multimediales Projekt von 68elf und fremdwOrte*. Kunsthalle Lindenthal (Köln), 13. – 28.08.2021 → paradiese.koeln

„Warum hier haltmachen? Warum irgendwo haltmachen?“ Brinkmann, Rygulla und der ‚ACID-Komplex‘. Ausstellung 16.5. – 6.6.2026, 8. Salon, Hamburg. → [weitere Informationen](#)

MODERATIONEN

Der Dichter als Lehrer und Blackbox. Moderation zur Lesung aus Rolf Dieter Brinkmann: *Briefe an Hartmut* (Rowohlt 1999). Literaturhaus Köln, 16. April 2002.

Rudolf Lorenzen: *Alles andere als ein Held* (Schöffling & Co. 2002). Literaturhaus Köln, 15. Mai 2002.

Moderation des monatlichen Filmclubs *Cinémardi*. Goethe-Institut Toulouse, 09/2006 – 05/2008.

Trois poètes d'aujourd'hui. Voyages dans le réel et imaginaire. Dreisprachige Lyriklesung mit Saïd Benjelloun, Francis Ricard, Jan Röhnert. Musik: Masako Ishimura (Querflöte). Gl Toulouse, 3. Mai 2010. → Ausschnitt auf [Youtube](#).

Festival der multikulturellen Literatur in NRW (31.8. – 2.9.2015). Diskussion mit Fahimeh Farsaie, Angelika Hensgen, Sigrid Löffler, Yoko Tawada und Imre Török. Forum VHS im Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln, 31. August 2015. → Ausschnitt auf [Youtube](#).

*My Homeland is Art – Begegnung mit 5 Autor*innen aus 5 Ländern.* Mit Galal Alahmadi (Jemen), Colette Bahna (Syrien), Mahmudul H. Munshi (Bangladesch), Rahulla Torabi (Afghanistan) und Leocadie Uyisenga (Ruanda). Literarische Matinee im Rahmen der Ausstellung „My Homeland is Art“ (5. – 19.06.2016), Kunsthalle Lindenthal/Köln, 19. Juni 2016. → [weitere Informationen](#)

Hier geblieben oder hier geboren. Lesung zum Thema Flucht und Migration mit Ramy Al-Asheq, Vougar Aslanov und Safiye Can, 2. Kölner Literaturtage VS NRW. Academy Space, 26. Oktober 2016.

Westtext. Kölner Stimmen. Lesung mit Mahmudul Haque Munshi, Marwan Ali, Mona Yahia, Mohammad Matroud, Leocadie Uyisenga und Jovan Nikolić. Literaturhaus Köln, 25. Januar 2017.

Barfuß durch die Welt. Lyriklesung mit Christoph Danne, Adrian Kasnitz und Gundula Schiffer. Forough Books – Verlag & Buchhandlung, Köln, 6. Juli 2017.

Ich bin sicher, da ist noch jemand – Lyrikabend mit Pegah Ahmadi, Jovan Nikolić und Galal Alahmadi. Ulla-Hahn-Haus, Monheim am Rhein, 18. Dezember 2017.

SemiCologne ArtFestival. Lesung mit Rabia Shah und Prithu Sanyal ; ArtAsyl e.V. – Kunst verbindet Kulturen. Artrmx-Atelierzentrum, Köln, 9. September 2018.

Words & Visions. Lesung mit Ahmad Kathlesh und Rabia Shah, in der Reihe *konekti_kultur*. Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Köln, 13. September 2018.

fremdwOrte meets hellopoetry! Lyriklesung mit Pilar Baumeister, Prithu Sanyal, Noor Kanj und Ibrahim Almasri. Moderation: Christoph Danne und Roberto Di Bella, in der Reihe hellopoetry! Kulturcafé Lichtung, Köln, 1. Dezember 2018.

*Gespräche von Aufbruch und Ankunft. Das Autor*innencafé fremdwOrte stellt sich vor.* Lesungen und Gespräche im Rahmen der 1. Kölner Literaturnacht. Mit Jabbar Abdullah, Christine Battermann, Patricia Falkenburg, Mahmudul H. Munshi und Gundula Schiffer. Welträume. Raum für Kunst und Kultur, Köln, 4. Mai 2019.

Autorengespräch mit Sulaiman Addonia über den Roman *Silence is My Mother Tongue* (2018). Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln, 8. November 2019; Festival *Crossing Borders* (6. – 9.11.2019). → crossingborders-stimmenafrikas.de

*Gespräche von Aufbruch und Ankunft. Das Autor*innencafé fremdwOrte stellt sich vor.* Mit Rabia Shah, Prithu Sanyal und Petra Reategui. Lesung im Rahmen der 12. Bonner Buchmesse Migration. Haus der Geschichte (Bonn), 23. November 2019.

Eva Weissweiler: *Das Echo deiner Frage. Dora und Walter Benjamin – Biographie einer Beziehung* (2020). Zentralbibliothek Köln, 30. Januar 2020.

Blinde Autorinnen und Autoren über ihr Leben in der Gesellschaft der Sehenden. Mit Pilar Baumeister, Paula Grimm und Bernd Kebelmann. Online-Veranstaltung, 1. Dezember 2020.

Von Paradiesen & anderen Sehnsüchten. Lyrik und Prosa von Johanna Dombois, Yahya Ekhou, Patricia Falkenburg, Nicol Goudarzi, Agnieszka Lessmann, Jennifer Löchel, Amir Shaheen und Leocadie Uyisenga; Lesung im Rahmen der Ausstellung *Paradiese*. Kunsthalle Lindenthal, Köln, 27. August 2021.

Freiheitsliebende Menschen lassen sich nicht zähmen. Zweisprachige Lesung mit dem mauretanischen Autor Yahya Ekhou. Eine Veranstaltung des Forums für Willkommenskultur (Köln) in Kooperation mit dem NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln. Literaturhaus Köln, 25. August 2022.

„Ich bin kein Ausländer, ich heiße nur so.“ Lesung mit Amir Shaheen. Eine Veranstaltung der Aktion Neue Nachbarn (Köln). KSI, Siegburg, 7. Dezember 2022 (Hybrid-Veranstaltung).

Pinguintreffen / Am Kap der Guten Hoffnung. / Was zieh ich nur an? Ausstellung mit Fotografien, Texten und Tönen von Jens Hagen (1944-2004). 22.08. – 01.09.2024, Galerie formformsuche, Köln. Gesprächsrunde mit Edgar Franzmann (Freund und Autor), Benedikt Geulen (Verleger), Sabine Elsa Müller (Kunsthistorikerin) und Adrian Winkler (WDR 3), 1. September 2024. → [weitere Informationen](#)

Heimat? Fremde wOrte? – Exil und Exilliteratur heute: Podiumsdiskussion und Lesung mit Mona Yahia und Fahimeh Farsaie. Veranstaltung im Rahmen des Bundeskongresses des FDA (Freier Deutscher Autorenverband). KSI, Siegburg, 25. – 27. Oktober 2024. → [weitere Informationen](#)

Kalmücken, gibt's die wirklich? Werkstattgespräch mit Petra Reategui zum Buch *Kalmückische Displaced Persons im Nachkriegsdeutschland* (Wallstein 2026). Leverkusener Literaturcafé, Stadtbibliothek Leverkusen, 7. November 2026.